

Ehrensache Aktuell

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe ehrenamtlich Engagierte,

die letzten Wochen waren vollgepackt mit zahlreichen Veranstaltungen und einem ganztägigen Workshop.

Aktuell starten wir mit der Planung weiterer spannender Fortbildungsangebote für Sie im kommenden Herbst, nach den Sommerferien.

Wenn Sie Themenvorschläge haben, die für Vereine und Engagierte interessant sind, melden Sie sich gern bei uns. Wir freuen uns über Ihre Ideen.

Unser gesamter Fachbereich ist derzeit in der Planung und Vorbereitung des Landkreis-Familienfestes, das in diesem Jahr am 26. Juli in Aicha v. Wald stattfindet. Sicher werden wir die Eine oder den anderen mit Familie dort treffen.

Wir wünschen Ihnen ruhige und erholsame Pfingsttage und einen guten Start in die warme Jahreszeit.

Vorankündigung:

Am Dienstag, **den 23. Juni, um 18:30 Uhr** organisiert die KoBE am Landratsamt Passau eine **Informationsveranstaltung zum Thema Datenschutz in Vereinen**. Ziel ist es, einen Überblick über die Bedeutung des Datenschutzes sowie Beispiele für eine praxisnahe Umsetzung zu geben.

Die Einladung wird zu gegebener Zeit wie gewohnt über diesen Verteiler verschickt.



Ehrenamtsfrühschoppen am 28. März und 18. April

Auch in diesem Frühjahr konnten wieder viele ehrenamtlich Tätige im Rahmen eines Ehrenamtsfrühschoppens ihre neue Ehrenamtskarte in Empfang nehmen. Aufgrund erfreulich hoher Antragszahlen wurden in diesem Jahr sogar zwei Veranstaltungen organisiert.

Am 28. März wurden über 100 Personen aus den nordöstlichen Landkreisteilen in das Gasthaus Falkner in Hauzenberg eingeladen. Dort konnte Landrat Raimund Kneidinger besonders viele Engagierte aus den Schützenvereinen im Gaubereich Unterer Wald begrüßen. Für eine passende musikalische Umrahmung sorgte die Harmonikgruppe „Boigzoiga“ von der Kreismusikschule Passau.



Zur zweiten Veranstaltung war man im festlich geschmückten Saal des Hotels „Zum Koch“ in Vorderhainberg bei Ortenburg zu Gast. Auch hier wurden den Freiwilligen aus den unterschiedlichsten Engagementbereichen von Landrat Raimund Kneidinger ihre Ehrenamtskarten überreicht. Zur Musik der Jazzcombo „Smothie“ wurde die geleistete Arbeit in Anwesenheit zahlreicher Verantwortlicher aus Vereinen und Organisationen sowie der Bürgermeister der jeweiligen Gemeinden in feierlichem Rahmen gewürdigt.

Nach den Verleihungen klangen beide Veranstaltungen in einem gemütlichen Ehrenamtsfrühschoppen aus.

Die Ehrenamtskarte ist ein Projekt des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und wird vom Landkreis Passau an Ehrenamtliche vergeben, die sich über einen längeren Zeitraum regelmäßig engagieren. Mit der Karte können verschiedene Vergünstigungen bei über [3.000 Akzeptanzpartnern in Bayern](#) genutzt werden. Aktuell befinden sich [ca. 7.000 gültige Karten](#) im Landkreis im Umlauf.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Beantragung sind unter dem Link [„Ehrenamtskarte | Landkreis Passau“](#) erhältlich. Für Rückfragen steht zudem die Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Passau gerne zur Verfügung.



21. und 23. April: Fachvortrag „Versteuerung von Festen und Veranstaltungen“

Um Verantwortliche in ihrer wertvollen ehrenamtlichen Arbeit zu unterstützen, bietet die Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) am Landratsamt Passau regelmäßig Fachvorträge und Seminare zu relevanten Themen an.

Ende April wurden **zwei Fachvorträge zum Thema „Besteuerung von Festen und Veranstaltungen“** organisiert. Für dieses Format konnte mit Wolfgang Müller, ein Steuerberater und Spezialist für Vereinssteuerrecht, gewonnen werden. Dabei wurden die interessierten Teilnehmenden unter anderem über die steuerliche Behandlung von Vereinsfesten, Zuwendungen an Mitglieder und Ehrengäste sowie über mögliche Gestaltungsspielräume zur steuerlichen Optimierung informiert.

Im Anschluss beantwortete Herr Müller zahlreiche Fragen aus dem Kreis der Engagierten. Zu unserer Freude konnten sowohl in Salzweg als auch in Vilshofen viele Ehrenamtliche begrüßt werden.

[Die PowerPoint-Präsentation zu diesem Vortrag kann bei Interesse gerne unter ehrenamt@landkreis-passau.de angefordert werden.](mailto:ehrenamt@landkreis-passau.de)



Workshop „Finanzierung und Fördermittel im Ehrenamt“ am 25. April

Ehrenamtliche Arbeit findet in vielen Bereichen statt: Soziales, Umwelt, Kultur, Sport, Bildung, Rettungsdienste und vieles mehr. Zahllose Projekte werden in vielfältigen Formen, auch in Absprache oder in Kooperation mit Institutionen, durchgeführt. Sie stärken den gesellschaftlichen Zusammenhalt, fördern den Austausch zwischen Generationen und Kulturen und schließen Lücken, die staatliche und wirtschaftliche Akteure nicht abdecken.

Ehrenamtliches Engagement lebt von Ideen, Motivation und persönlichem Einsatz, ohne finanzielle Vergütung. Die Engagierten bringen ihre Fähigkeiten und ihre Erfahrungen ein, sie übernehmen Verantwortung für ihre Aufgaben und die Menschen oder Projekte, die sie unterstützen.

Die Umsetzung von **ehrenamtlichen Projekten braucht engagierte Menschen aber insbesondere auch finanzielle Rahmenbedingungen**, damit aus einer Idee ein Projekt wird und zwar gerade in Zeiten knapper werdender Ressourcen.

Vor diesem Hintergrund hat die **Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement (KoBE) am Landratsamt Passau** im April einen **Workshop zum Thema „Finanzierung und Fördermittel im Ehrenamt“** veranstaltet. Die Veranstaltung fand im Bürgerhaus Mathäser in Ruhstorf statt.

Fundraising- und Fördermittelberaterin Sonja Wießmann führte mit einer umfassenden und differenzierten Darstellung der Grundlagen von Spenden- und Fördermittelgewinnung in die Thematik ein.

Sie stellte dabei zunächst heraus, dass **Fundraising als Akquise von jeglichen Ressourcen für gemeinnützige Aktivitäten** zu verstehen ist: **Finanzmittel** (Fördermittel und Spenden), **Sachmittel** (Sachspenden, Nutzung von Infrastruktur) und **Zeitspenden** (Ehrenamt und Dienstleistungen nach dem Prinzip der Freiwilligkeit). Es wurde deutlich, dass knapp 50% der Bevölkerung spenden, sich dabei aber die Generationen deutlich darin unterscheiden, **was sie zum Spenden veranlasst**: während die Babyboomer-Generation schwerpunktmäßig auf Spendenbriefe von Organisationen und auf Spendenaufrufe in Fernsehen/Radio/Zeitung reagiert, fühlen sich die jüngeren Generationen zwar auch von Spendenbriefen angesprochen, reagieren aber stärker auf Spendenaufrufe über digitale Spendenportale und Internetauftritte von Organisationen sowie auf Messenger-Diensten.

Bei den Motiven, die Menschen zum Spenden veranlassen (z.B. eigne Betroffenheit, Bezug zum Thema, etwas bewegen wollen, etc.) wurde deutlich, dass **die wichtigste Spendermotivation die persönliche Anfrage um konkrete Unterstützung ist**. Eine wichtige Information für die anwesenden Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Engagierten: es lohnt sich also, Menschen und Institutionen vor Ort über das eigene Vorhaben zu informieren und direkt um Unterstützung für das Projekt – idealerweise persönlich – anzusprechen.

Eine Darstellung unterschiedlichster Kategorien von Finanzmitteln, die zur Förderung von gemeinnützigen Projekten abgerufen und eingeworben werden können weckte großes Interesse bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wurde an dieser Stelle doch deutlich welche **„Fördermittelgeber“** bzw. welche **Fördersektoren** es ganz grundsätzlich gibt: **freiwillige Zuwendungen der öffentlichen Hand (EU, Bund, Land, Stadt/Kreis), Förderstiftungen, Lotteriemittel, sonstige Förderfonds**. Eine **umfassende Bereitstellung von Beispielen** zu den jeweiligen Sektoren erwies sich als wahre Fundgrube für alle, die auf dem Weg zur Umsetzung ihrer Projekte nach Finanzierungsmöglichkeiten suchen.

Die Vorstellung eines **5-Schritte-Plans zur Nutzung von Fördermitteln** verdeutlichte die notwendigen Schritte: am Anfang steht die Konzeption, damit werden Notwendigkeit und Zielsetzung des Projekts sowie die Umsetzungsplanung beschrieben. Daran schließt sich die **Suche und Auswahl geeigneter „Fördermittelpartner“** sowie die **Antragstellung** an. In der **Vereinbarung** werden Ziele des Projekts und Vorgaben der Förderpartner, v.a. auch zur Dokumentation und Abrechnung, dargestellt. Während der **Umsetzung** müssen vereinbarte Zuständigkeiten und andere Verantwortlichkeiten eingehalten und das Berichtswesen für den Verwendungsnachweis im Blick behalten werden.

Bei einer praktischen Übung konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ein eigenes Projekt beispielhaft auf einer vorgegebenen Fördermittelplattform darüber informieren, welche Voraussetzungen für die Förderung ihres Projekts zu erfüllen wären. Sie konnten sich auch damit auseinandersetzen, was der Antrag beinhalten sollte, um bei der Bewerbung Aussichten auf Erfolg zu haben.

Der Aufbau einer nachhaltigen Finanzierungsbasis, die Werbung um Unterstützung statt um Spenden, die geeignete Darstellung der Wirkung des Projekts auf unsere Zielgruppe (also die Menschen, die davon profitieren würden), die Nutzung unterschiedlicher Kommunikationswege zur Information über das Projekt und seinen Verlauf waren unter anderem noch weitere Themen, die am Ende der ganztägigen Veranstaltung von der Referentin angesprochen wurden.

An dem Workshop konnten 30 Personen teilnehmen.

Geplant ist für den Herbst eine weitere Veranstaltung zum Thema „Finanzierung und Fördermittel im Ehrenamt“, dabei soll der Schwerpunkt mehr auf der konkreten Arbeit mit Fördermitteln liegen, also welche Fördermittel gibt es grundsätzlich, was gehört zu einem überzeugenden Antrag, worauf ist nach der Bewilligung, bei Dokumentation und Nachweisen für die Abrechnung eines Förderantrags, wichtig, etc.



Mit Hashtag und Herz. Jetzt für den Bayerischen Social-Media-Award 2026 bewerben!

Der Bayerische Social-Media-Award fürs Ehrenamt wird 2026 zum zweiten Mal verliehen – eine gemeinsame Initiative der Versicherungskammer Stiftung und der lagfa bayern mit ihrem Projekt „digital verein(t)“.

Im Rahmen der drei Kategorien „Newcomer“, „Engagementfluencer“ und „Young Impact“ werden Vereine, ehrenamtliche Initiativen ausgezeichnet, die durch ihren kreativen und engagierten Auftritt in den sozialen Netzwerken das Ehrenamt in Bayern sichtbar machen und ihre eigene Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren. **Einsendeschluss ist der 14. Juni**, weitere Informationen finden Sie unter: [Ausschreibung: Digital verbunden 2026 | Versicherungskammer Stiftung](#)



Jetzt noch für den Bayerwald Award bewerben

Der Bayerwald-AWARD ist...
... eine Auszeichnung für Personen und Organisationen, die im und für den Bayerischen Wald Besonderes leisten und die es verdient haben, gewürdigt zu werden.

Jetzt noch **bis zum 10. Juli** in der Kategorie „Ehrenamt“ bewerben, [Information zu Voraussetzungen und Bewerbung finden Sie unter: Der grosse Preis des Bayerischen Waldes - der Bayerwald-AWARD.](#)



Online Fortbildung:

16.Juni

Fotos verwenden: Bildbearbeitung, Stockfotos und Lizenzen

Termin: **16.06.26** 18:00 Uhr — 19:30 Uhr

Ort: online

Teilnahmebeitrag: kostenfrei

Bilder spielen eine wichtige Rolle in der Öffentlichkeitsarbeit von Vereinen. Der Workshop zeigt, wie eigene und frei lizenzierte Fotos für Website, Social Media oder Newsletter genutzt, bearbeitet und sicher geteilt werden können. Zudem erfahren die Teilnehmenden, wie Stockfotos korrekt gekennzeichnet und Corporate Design-Elemente eingebunden werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: [Fotos verwenden: Bildbearbeitung, Stockfotos und Lizenzen - Das Ehrenamtsportal](#)

Kostenlose Ausbildung für Ehrenamtliche im Besuchs- und Begleitungsdienst

Die Malteser bieten gemeinsam mit der Seniorensorge des Bistums Passau und der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Passau e. V. (KEB) erneut **eine kostenlose Ausbildung für Ehrenamtliche im Besuchs- und Begleitungsdienst** an. Die Veranstaltung findet am Samstag, 27. Juni, von 9 bis 16 Uhr in der Diözesangeschäftsstelle der Malteser in Passau-Hacklberg, Vilshofener Str. 50, statt.

Hier werden die angehenden Ehrenamtlichen u.a. über altersbedingte Veränderungen, Kommunikation, religiöse Aspekte, Selbstpflege sowie rechtliche und organisatorische Grundlagen informiert.

Nach der Ausbildung können sich die Teilnehmenden im Besuchsdienst der Malteser oder auch in anderen sozialen Bereichen engagieren. **Ehrenamtliche werden besonders in Hauzenberg, Untergriesbach und Neuhaus am Inn-Vornbach gesucht.**

Weitere Informationen bei Rosmarie Friedsam unter Tel. 0851/95666-45 oder per E-Mail an Rosmarie.Friedsam@malteser.org. **Anmeldeschluss ist Montag, 15. Juni.**



Veranstaltungshinweis:

Die VHS Passau bietet einen 4-teiligen Kurs zum Thema „Projekte im Ehrenamt erfolgreich umsetzen – Projektmanagement & Fördermittel verständlich erklärt“, Kosten 99,00 Euro.

Neben wichtigen Grundlagen des Projektmanagements für das Ehrenamt lernen die Teilnehmenden, wie aus Ideen ein umsetzbares Projekt wird, wie Aufgaben sinnvoll geplant und verteilt werden. Darüber hinaus werden Kenntnisse zur erfolgreichen Steuerung von Projekten auch unter knappen Ressourcen vermittelt. Darüber hinaus erhalten Sie einen kompakten Einstieg in das Thema Fördermittel: welche Förderungen gibt es grundsätzlich? Wie denken Fördergeber? Was gehört zu einem überzeugenden Antrag? Und worauf sollte nach einer Bewilligung geachtet werden?

Link zu weiteren Informationen und zur Anmeldung: [VHS Kurs](#)

**Am 26. Juli 2026 ist es wieder soweit:
Der Landkreis Passau lädt alle zum 16. Familienfest ein.**

Dieses Mal erwartet Sie in Aicha vorm Wald um das Sportgelände entlang der Ohe ein buntes Programm voller Spiel, Spaß und Unterhaltung. Verschiedenste ehrenamtliche Organisationen und Vereine aus der Gemeinde Aicha vorm Wald und dem Landkreis Passau stellen Ihre Tätigkeit vor und laden zu zahlreichen Mitmachaktionen für alle Generationen ein. Außerdem haben wir ein abwechslungsreiches Musik- und Bühnenprogramm vorbereitet.

Alle weiteren Informationen zum Ablauf finden Sie in nächster Zeit unter: Familienfest

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

16.
FAMILIENFEST
26.7
ab 9.30 Uhr

DER LANDKREIS PASSAU PRÄSENTIERT

Weitere Informationen unter
www.landkreis-passau.de/familienfest

Spiel | Unterhaltung | Spaß

Aicha v. Wald
Am Sportgelände an der Ohe

Veranstalter: Landkreis Passau,
Domplatz 11, 94032 Passau,
www.landkreis-passau.de

PA LANDKREIS
PASSAU